



07.12.2018

Nach über 17 Jahren an der Spitze des Münchner Airports:

Flughafenchef Dr. Michael Kerkloh geht Ende 2019 in den Ruhestand

Nach über 17 Jahren an der Spitze der Flughafen München GmbH (FMG) geht der Vorsitzende der Geschäftsführung, Dr. Michael Kerkloh, Ende 2019 in den Ruhestand. Kerkloh hatte dieses Amt 2002 übernommen und bereits im Juni 2018 seinen 65. Geburtstag gefeiert.

Der gebürtige Ahleener gilt als einer der erfahrensten und profiliertesten Experten in der deutschen und internationalen Flughafenlandschaft. Unter seiner Leitung entwickelte sich Bayerns Tor zur Welt zu einer der führenden und wirtschaftlich erfolgreichsten europäischen Luftverkehrsdrehscheiben. In die Amtszeit Kerklohs fallen unter anderem die Eröffnung des Terminals 2 im Jahre 2003, die Inbetriebnahme des Satellitengebäudes im Jahre 2016 und die Entscheidung zum Ausbau und zur Modernisierung des Terminal 1. Darüber hinaus wurde München unter seiner Führung bei den jährlich verliehenen „World Airport Awards“ des renommierten Londoner Luftfahrtinstituts Skytrax elf Mal zum besten Airport Europas gewählt. Überdies ist München seit 2015 der erste Fünf-Sterne-Airport Europas.

Staatsminister Albert Füracker, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Flughafen München GmbH, erklärte anlässlich der heutigen Aufsichtsratssitzung: „Schon jetzt kann man sagen: Dr. Kerkloh hat sich in seiner Zeit als Vorsitzender der Geschäftsführung um den Flughafen München und den Luftfahrtstandort Bayern



in hervorragender Weise verdient gemacht. Er wird in zwölf Monaten ein bestens bestelltes Haus hinterlassen. Für die erbrachten Leistungen und Verdienste möchte ich ihm meinen herzlichen Dank aussprechen.“

Seine Luftfahrtkarriere begann Kerkloh, der auch das Amt des Arbeitsdirektors der FMG innehat, 1987 am Frankfurter Flughafen. Hier war der promovierte Volkswirt für die Betriebsplanung und die Organisation der Flugzeugabfertigung zuständig. 1995 wechselte Kerkloh als Geschäftsführer zur Flughafen Hamburg GmbH, bei der er sieben Jahre lang die Geschicke des Airports bestimmte, bevor er an die Spitze des Münchner Flughafens berufen wurde.

Kerkloh erwarb sich rasch den Ruf eines kompetenten Luftfahrtexperten, der mit innovativen Konzepten und großem strategischen Weitblick für ein modernes und wettbewerbsorientiertes Flughafenmanagement steht. Dies fand auch international Beachtung. So ist Kerkloh seit vielen Jahren im Board des Airport Council International [ACI], dem europäischen Dachverband der internationalen Verkehrsflughäfen, vertreten und steht seit 2017 als Präsident an der Spitze des Verbandes. 2018 wurde er erneut zum Präsidenten dieses Gremiums gewählt. Der ACI Europe vertritt die Interessen von über 500 Flughäfen in über 45 europäischen Ländern. Darüber hinaus war Kerkloh fast sechs Jahre lang Präsident der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Verkehrsflughäfen [ADV]. Er sitzt im Präsidium des Bundesverbandes der Deutschen Luftverkehrswirtschaft [BDL] und ist Präsident des Export-Clubs Bayern.

Der Aufsichtsrat der Flughafen München GmbH hat sich in seiner heutigen Sitzung im Einvernehmen mit Dr. Kerkloh darauf verständigt, unter Einbeziehung eines Personalberatungsunternehmens einen geeigneten Nachfolger zu suchen. Kerkloh wird das Amt des Vorsitzenden der Geschäftsführung unverändert bis zum 31. Dezember 2019 ausüben.



Die 1949 gegründete Flughafen München GmbH (FMG) betreibt den Münchner Flughafen, der am 17. Mai 1992 an seinem heutigen Standort eröffnet wurde. Gesellschafter der FMG sind der Freistaat Bayern mit 51 Prozent, die Bundesrepublik Deutschland mit 26 Prozent und die Landeshauptstadt München mit 23 Prozent. Konzernweit beschäftigt die FMG mit ihren 16 Tochtergesellschaften über 9.000 Mitarbeiter. Mit insgesamt rund 35.000 Beschäftigten bei 550 Unternehmen gehört der Flughafen München zu den größten Arbeitsstätten Bayerns. Der Münchner Flughafen hat sich nach seiner Inbetriebnahme binnen weniger Jahre zu einer bedeutenden Luftverkehrsdrehscheibe entwickelt und fest im Kreis der zehn verkehrsstärksten Flughäfen Europas etabliert. Der Münchner Airport bietet heute Flugverbindungen zu über 250 Zielen in aller Welt. 2017 wurden an Bayerns Tor zur Welt rund 405.000 Flüge mit 44,6 Millionen Passagieren gezählt. Als erster und bisher einziger Flughafen in Europa wurde Bayerns Tor zur Welt vom renommierten Londoner Skytrax-Institut mit dem Qualitätssiegel »5-Star-Airport« ausgezeichnet.

Datenschutz:

Damit wir Sie immer aktuell mit Nachrichten über den Flughafen München informieren können, haben wir Ihre Kontaktdaten in unserer Mediendatenbank gespeichert. Sie werden ausschließlich für die Pressearbeit verwendet und nicht weitergegeben. Weitere Details entnehmen Sie bitte der [Datenschutzerklärung](#).



http://twitter.com/muc_airport [Hashtag: #MPresse]



<http://www.facebook.com/flughafenmuenchen>



https://www.instagram.com/munich_airport/